

Basel, 27. Januar 2026

Mediencommuniqué

Westfeld Basel – Aufrichte zweite Bauetappe

Der letzte Neubau des Westfelds feierte Aufrichte. Am 22. Januar 2026 lud die Baugenossenschaft wohnen&mehr rund 130 Gäste ein, um die Fertigstellung des Rohbaus der zweiten Bauetappe auf dem Westfeld in Basel zu feiern. Das schweizweit grösste Genossenschaftsprojekt wird im Frühjahr 2027 fertiggestellt sein.

Rund 1'200 Personen leben und arbeiten bereits seit 2023 auf dem Westfeld in Basel. Dank der Fertigstellung der zweiten Bauetappe werden im Jahr 2027 weitere Bewohner:innen und Gewerbetreibende hinzukommen. Mit dem fünften und letzten Baustein entstehen nochmals 66 Wohnungen und Gewerbeflächen. Nachdem die letzte Bodendecke gegossen wurde, konnte die Baugenossenschaft wohnen&mehr am 22. Januar 2026 mit rund 130 Gästen die Aufrichte feiern. Damit dankte sie allen voran den Bauarbeiter:innen, aber auch dem Planungsteam sowie allen Partner:innen, die den letzten Neubau auf dem Westfeld ermöglichen. Mit der zweiten Bauetappe wird im Frühjahr 2027 das schweizweit grösste Genossenschaftsprojekt fertiggestellt sein.

Infos zur zweiten Bauetappe 2024-2027

Das Team Weyell Zipse Architekten entschied im Sommer 2022 den Projektwettbewerb für die zweite Bauetappe auf dem Westfeld für sich. Die Generalplanung führt die Proplaning AG durch.

Mit der zweiten Bauetappe entstehen:

- 66 Wohnungen (darunter auch Duplex- und Triplex-Wohnungen)
- rund 1'000 m² Gewerbefläche
- rund 400 Veloabstellplätze verteilt auf Pavillon, Veloraum und Umgebung
- rund 30 Autoparkplätze in der Einstellhalle
- Photovoltaik-Anlagen

Der Neubau schliesst den vorhandenen Wohnhof und es entsteht ein begrünter Innenhof. Die öffentlichen Flächen für Quartiernutzungen und Dienstleistungen im Erdgeschoss (Kinderbetreuung, Kinderarztpraxis und Studio für Bewegung und Akrobatik) sind bereits vollständig vermietet.

1'483 Zeichen inkl. Leerschläge (ohne Titel, Lead)

Infos zum Westfeld Basel

Auf dem Westfeld im Basler Iselin-Quartier entsteht bis 2027 ein lebendiges Stück Stadt mit 525 Wohnungen und Flächen für Quartiernutzungen und Kleingewerbe. Arealentwicklerin, Bauherrin und Bewirtschafterin ist die Baugenossenschaft wohnen&mehr. Sie erhielt das rund 36'000 Quadratmeter grosse Westfeld-Areal von der Einwohnergemeinde Basel-Stadt im Baurecht.

In der ersten Bauetappe (2020-2023) entstanden über 450 Wohnungen: Das denkmalgeschützte ehemalige Felix Platter-Spital wurde in ein Wohnhaus umgenutzt, diverse Neubauten erstellt und ein Aussenraum mit einem Quartierplatz, Wohnhof und Quartiergarten geschaffen. Gewerbe-, Quartier- und Freizeitnutzungen ergänzen das Angebot. Mit der zweiten Bauetappe wird nach insgesamt elf Jahren Planungs- und Bauzeit das schweizweit grösste Genossenschaftsprojekt im Frühjahr 2027 fertiggestellt sein. Für beide Bauetappen gab es keine Einsprache.

Baugenossenschaft wohnen&mehr

Die 2015 gegründete Baugenossenschaft wohnen&mehr ist ein gemeinnütziger Bauträger, hervorgegangen aus der Initiative engagierter Privatpersonen und Wohngenossenschaften. wohnen&mehr schafft in der Region Basel qualitätsvollen, durchmischten und bezahlbaren Wohnraum für verschiedene Bevölkerungs- und Altersgruppen. Über das Wohnen hinaus verfolgt die Baugenossenschaft nachhaltige Ziele in den Bereichen Gesellschaft, Soziales, Ökologie sowie Stadt- und Quartierentwicklung. Diese ganzheitliche Sicht drückt sich im Namen «wohnen&mehr» aus.

Kontakt für Rückfragen

Baugenossenschaft wohnen&mehr, Claudia Bauersachs (Co-Geschäftsleiterin, Leiterin Planung & Bau): Tel. 061 261 07 75, c.bauersachs@wohnen-mehr.ch

Mehr Informationen, Fotos & Visualisierungen:

www.wohnen-mehr.ch/medien/infos-und-downloads | www.wohnen-mehr.ch/medien/fotos

Visualisierungen zweite Bauetappe (© OUT OF RAM)



Blick vom Westfeldplatz



Vogelperspektive Hegenheimerstrasse



begrünter Innenhof



Einblick Wohnung